

**Kleiner Parteitag**  
**09.09.2006, Kiel**

## **Beschluss**

Zum Regierungsentwurf für eine Novellierung des Schleswig-Holsteinischen Hochschulgesetzes hat der Kleine Parteitag beschlossen:

- a) Bündnis 90 / Die Grünen lehnen die Einrichtung von demokratisch nicht legitimierten externen Hochschulräten ab, sofern diese Entscheidungskompetenzen erhalten sollen. Beschlussfassungen über die Struktur- und Entwicklungsplanung der Hochschule, über Satzungen in Selbstverwaltungsangelegenheiten sowie Entscheidungen über die Verteilung von Haushaltsmitteln sind ureigene Aufgaben der demokratisch gewählten Hochschulgremien und sollen dies auch zukünftig bleiben. Entscheidungen über die Hochschulstruktur in Schleswig-Holstein sowie über den Ausbau von Studienplatzkapazitäten sind von der Landesregierung zu treffen und können nicht an Hochschulräte delegiert werden. Bündnis 90 / Die Grünen erwarten von der Landesregierung die baldige Vorlage eines Landeshochschulplans gemäß bestehendem Hochschulgesetz.
  
- b) Bündnis 90 / Die Grünen lehnen die Einführung von Studiengebühren weiterhin ab. Bildung und damit auch Hochschulbildung muss ein öffentliches Gut bleiben. Umso dringender ist es für Bündnis 90 / Die Grünen, dass – auch angesichts der Föderalismusreform – die Landesregierung umgehend ein Gesamtkonzept zur Bildungsfinanzierung vorlegt.